

März

Forumsabend mit Vortrag

Mittwoch, 2. März 2011, 20.00 Uhr

Dr. Michael Diefenbacher,
Leiter des Stadtarchivs Nürnberg:

Das Moderne Judentum in Nürnberg und seine Überlieferung im Stadtarchiv

Der Vortrag zeigt einen Ausblick auf die Geschichte der Juden in Nürnberg, der sich aus der amtlichen Überlieferung, wie auch aus privaten Überlieferungssplittern im Nürnberger Stadtarchiv erschließt.

Ort: Literaturhaus (1. OG)
Luitpoldstraße 6 - 90402 Nürnberg

Jahresmitgliederversammlung

Mittwoch, 23. März 2011, 20.00 Uhr

Ort: Literaturhaus (1. OG)
Luitpoldstraße 6 - 90402 Nürnberg

April

Forumsabend mit Vortrag

Mittwoch, 6. April 2011, 20.00 Uhr

Jona Pawelczyk-Kissin,
Gemeinderabbiner der Jüdischen Kultusgemeinde Heidelberg:

"Auge um Auge" und der "widerspenstige Sohn". Ein Stück rabbinischer Schriftauslegung

Ort: Literaturhaus (1. OG)
Luitpoldstraße 6 - 90402 Nürnberg

Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V.

Das Forum für jüdische Geschichte und Kultur e.V. wurde 1999 in Nürnberg gegründet, um einen Ort der Begegnung von Menschen und Ideen auf dem weiten Feld des Judentums zu schaffen. In den Jahren seiner Existenz gab es eine Vielzahl von Vorträgen, Seminaren, Filmen, Ausstellungen, Feiern und Reisen, die unser Anliegen ausdrückten und jüdische Geschichte und Kultur in ihrer Gesamtheit vermitteln sollten. Inzwischen sind wir eine große und offene Gruppe von Mitgliedern und Freunden geworden, die gemeinsam an diesen Zielen arbeiten. Wir konnten viel bewegen, haben einiges erreicht und sind auf einem guten Weg. Dafür brauchen wir weiterhin Ihre Hilfe und Unterstützung.

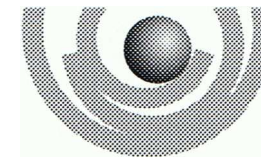
Forum für Jüdische Geschichte und Kultur e.V.
Heilig-Geist-Haus, Hans-Sachs-Platz 2, 90403 Nürnberg
für die Zeit des Umbaus vom 1. April 2008
bis voraussichtlich Frühjahr 2011:
Postfach 2013 - 90008 Nürnberg
eMail: forum@norum.de
www.norum.de
Konto Nr. 526 983 bei der VR-Bank (BLZ 760 606 18)

Vorstand

Vorsitzender: Prof. Dr. Jörg Wiese
stv. Vorsitzende: Jürgen Fischer
German Djanatliev
Schatzmeisterin: Ursula Schwerin
Schriftführerin: Dr. Bringfriede Baumann
Beisitzer: Raquel Dix
Dr. Gabriel Grabowski
Dr. Andrea M. Kluxen
Menachem Stern
Revisoren: Asher Benari
Brigitte Wellhöfer

Wir danken unseren Sponsoren und Förderern.

Bezirk Mittelfranken



FORUM
FÜR JÜDISCHE GESCHICHTE
UND KULTUR e.V.

Nürnberg

Programm 2011 / 1
Januar - April 2011

Januar

Forumsabend

Mittwoch, 5. Januar 2011, 20.00 Uhr

Ort: Literaturhaus

Luitpoldstraße 6 - 90402 Nürnberg

Film

Mittwoch, 19. Januar 2011, 20.00 Uhr

Mazel Tov

Deutschland 2009 / 92 Min.

Regie: Thomas Bergmann, Mischka Popp



Der Film ist eine Dokumentation über jüdische Emigranten aus Russland. „Sie kommen aus Russland. Sie sind Juden. Sie kommen nach Deutschland. Ein Film über Menschen, die die Welten gewechselt haben. Und davon erzählen. Spannende, anrührende, lebendige Geschichten.

Ort: Literaturhaus (1. OG)

Luitpoldstraße 6 - 90402 Nürnberg

Februar

Forumsabend mit Vortrag und Film

Mittwoch, 2. Februar 2011, 20.00 Uhr

Jim G. Tobias

Nürnberger Institut für NS-Forschung und jüdische Geschichte des 20. Jahrhunderts e.V.:

Jüdische DP-Camps in Franken

Im Anschluss zeigt der Referent seine TV-Dokumentation

"Die vergessenen Kinder von Strüth. Ein jüdisches Waisenhaus in Franken"



In der unmittelbaren Nachkriegszeit lebten in Franken rund 16.000 jüdische Displaced Persons (DPs) und warteten auf eine Auswanderungsmöglichkeit nach Palästina oder Übersee. In 28 Camps, darunter zwei Kinderlager und 18 landwirtschaftliche Kollektivfarmen, kam es zu einer Wiedergeburt des osteuropäischen Judentums. Während die Juden in den Kibbuzim eine landwirtschaftliche Ausbildung erhielten, entstanden in den Camps geistige Zentren, in denen sich die jüdische Kultur zu einer neuen Blüte entwickelte. In den Bischofsstädten Bamberg und Eichstätt entstanden Jeschiwot (religiöse Hochschulen); die Überlebenden der Shoa etablierten eine jüdische Fußball-Liga im "Rayon Franken" und gründeten sogar eine eigene Zeitung.

Ort: Literaturhaus (1. OG)

Luitpoldstraße 6 - 90402 Nürnberg



Exkursion nach München

Sonntag, 20. Februar 2011, 8.15 – 21.00 Uhr

!!! Nur für Mitglieder !!!

Ausstellungsbesuche:

„Hast Du meine Alpen gesehen?“

Eine jüdische Beziehungsgeschichte“

„Typisch! Klischees von Juden und anderen“

„Kunsthistoriker aus Bayern jüdischer Herkunft“

Treffpunkt:

8.15 Uhr Hauptbahnhof Nürnberg, Eingangshalle an der Anzeigetafel. Wir fahren mit Bayertickets.

9.08 Uhr Abfahrt (mit RE 4007 von Gleis 13)

12.00 Uhr Ausstellung „Hast Du meine Alpen gesehen? Eine jüdische Beziehungsgeschichte“

Alpines Museum München

Ca. 13.30 Uhr Mittagessen

15.00 Uhr Ausstellungen:

„Typisch! Klischees von Juden und anderen“ und

„Kunsthistoriker aus Bayern jüdischer Herkunft“

Jüdisches Museum München

Rückkehr: Zu verschiedenen Uhrzeiten möglich.



Anmeldung bei Raquel Dix:

per eMail:

raquel.dix@t-online.de

oder telefonisch:

0911-366 70 241

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Die Anmeldung erfolgt nach Eingang.

Die Teilnehmer werden einzeln benachrichtigt.

Die Unkosten (ohne Fahrkarten) in Höhe von 11,00 € pro Person werden am Treffpunkt eingesammelt.

Der Preis beinhaltet eine Führung, Trinkgeld und Eintrittsgelder.